

Am Institut für Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Poliklinische Psychotherapieambulanz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**wissenschaftlichen Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiters
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 100 %)**

befristet für die Zeit einer Mutterschutzfrist und einer sich voraussichtlich anschließenden Elternzeit zu besetzen. Geplant ist dafür ein Zeitraum von 12 Monaten.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung der Qualitätssicherung innerhalb der Poliklinischen Psychotherapieambulanz
- Organisation der Weiterbildungsstudiengänge Psychotherapie unter Anleitung
- Unterstützung bei der Durchführung von Lehre im Bachelor- oder Masterstudiengang Psychologie

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (Diplom- oder Masterabschluss) und
- Approbation in Psychologischer Psychotherapie mit dem Schwerpunkt Verhaltenstherapie. Bei fehlender Approbation wird eine weit fortgeschrittene Psychotherapieausbildung im Schwerpunkt Verhaltenstherapie erwartet.

Idealerweise sollten Sie

- einen klinisch-psychologischen Schwerpunkt in ihrer Ausbildung belegt haben,
- über sehr gute klinisch-psychotherapeutische Kenntnisse und
- über sehr gute methodische und statistische Kenntnisse verfügen.

Wir bieten:

- ein junges flexibles Team,
- ein hohes Maß an eigenen Gestaltungsmöglichkeiten der Arbeit und
- interessante und abwechslungsreiche klinische Arbeit (z.B. Patientenerstsichten).

Auf die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung wird hingewiesen.

Als zertifizierte familiengerechte Hochschule setzt sich die Universität Osnabrück für die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie ein.

Die Universität Osnabrück will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des Anteils des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 09.01.2018 an Herrn Prof. Dr. H. Schöttke, Universität Osnabrück, Institut für Psychologie, Knollstr. 15, 49069 Osnabrück. Nähere Informationen werden unter Tel.: 0541/969-4757 oder per Email: henning.schoettke@uni-osnabrueck.de erteilt.